

**Medienmitteilung**

SPERRFRIST 9. Oktober 2017  
DOKUMENT 2 Seiten  
BEILAGEN Fotos

Atlanta, 9. Oktober 2017

**Stadler und Fort Worth Transportation Authority enthüllen den ersten U.S.-FLIRT**

**Stadler und die Fort Worth Transportation Authority (FWTA) aus Texas präsentieren an der APTA Expo 2017, dem Schaufenster des öffentlichen Verkehrs in den USA, den ersten FLIRT für die Linie TEXRail. Der Vertrag für die Lieferung von acht FLIRT wurde im Juni 2015 unterzeichnet. Die Triebzüge mit dieselektrischem Antrieb (DMU) verkehren künftig auf der TEXRail-Linie zwischen Fort Worth und dem Terminal B des Dallas/Fort Worth International Airport. Es ist das erste Mal, dass Stadler den FLIRT in den USA verkaufen konnte.**

Der FLIRT ist das Erfolgsmodell von Stadler. Über 1400 Exemplare dieses modularen Gliederzugs sind weltweit im Einsatz. Umso mehr freut es Stadler, die ersten acht FLIRT in den USA auf die Schiene bringen zu können. An der APTA Expo 2017 präsentiert Stadler gemeinsam mit FWTA erstmals öffentlich das erste produzierte Fahrzeug für TEXRail. Der erste US-FLIRT mit mittig angeordnetem Powermodul erfüllt die AVT-Anforderungen (Alternative Vehicle Technology) der Federal Railroad Administration und jene von Buy America. Die FLIRT für die FWTA wurden mehrheitlich im eingemieteten Stadler-Werk in Salt Lake City, UT, gebaut.

„Wir sind begeistert, diese schneidigen Züge nach Fort Worth und Dallas zu bringen,“ sagt Paul Ballard, Verwaltungsratspräsident und CEO der FTWA. Wie haben die vielen Schritte der Herstellung bis heute hautnah mitverfolgt und wir könnten nicht zufriedener sein. Die Besucher der APTA Expo erwartet ein Erlebnis der Extraklasse.“

Peter Spuhler, Group CEO and Eigentümer von Stadler, sagt: „Wir sind stolz, heute gemeinsam mit FWTA unseren Bestseller erstmals in den USA präsentieren zu dürfen und sind überzeugt, dass die mehrheitlich in den USA gebauten FLIRT in Big-Sky-Texas eine gute Figur machen und den Fahrgästen in und um Fort Worth einen neuen Level von Reisekomfort bieten werden.“

Die acht FLIRT erfüllen auch die Anforderungen des „American with Disabilities Act“. Die breiten Eingangstüren und der grosszügige Raum im Niederflurbereich ermöglichen einen unkomplizierten Zugang zum Fahrzeug. Das Fahrzeug ist mit 224 Sitzen mit Beistelltischen inkl. USB-Steckdosen und einem ADA WC ausgestattet. Sie erfüllen so unterschiedliche Komfortbedürfnisse der Reisenden. Der ergonomisch geformte Führerstand, das intuitive Design und die Anordnung der Bedienelemente bieten dem Zugpersonal einen modernen, komfortablen Arbeitsplatz. Die Aufnahme in den kommerziellen Betrieb ist für Dezember 2018 vorgesehen.

Die neuen Pendlerzüge für TEXRail sind auf eine maximale Geschwindigkeit von 130 km/h ausgelegt. Die vierteiligen Kompositionen weisen je eine Länge über Kupplung von 81,1 Meter auf. Die dieselektrisch angetriebenen FLIRT sind mit je zwei Dieselmotoren des Typs Deutz TCD 16.0 V8 mit 520 kW Leistung ausgerüstet und entsprechen den Normen der Abgasstufe EPA Tier 4 final.

## **Stadler bis ins Silicon Valley**

Die FLIRT für TEXRail reihen sich in eine ganze Flotte von Fahrzeugen in den Vereinigten Staaten ein: Der jüngste Erfolg von Stadler in den USA ist die Bestellung von 16 sechsteiligen, elektrischen Doppelstocktriebzügen für das kalifornische Bahnunternehmen Caltrain. Unterzeichnet wurde der Vertrag im August 2016 in San Mateo, Kalifornien. Das Vertragsvolumen mit einer Option für weitere 96 Doppelstocktriebzüge beläuft sich auf insgesamt 551 Millionen US-Dollar. Die neuen Hochleistungs-Doppelstocktriebzüge mit hoher Fahrgastkapazität werden auf der Strecke von San Francisco nach San José im Silicon Valley eingesetzt. Der erste Doppelstockzug von Stadler in den USA wird im August 2019 übergeben und geht dann im Jahr 2020 nach Abnahme aller Tests in den kommerziellen Betrieb über.

Den ersten Auftrag erhielt Stadler 2002 über 20 Gelenktriebwagen (GTW) für die New Jersey Transit River Line. Danach folgte eine Bestellung von Capital Metropolitan Transportation Authority (CMTA) aus Austin, Texas, für 6 Diesel-Gelenktriebzüge zum Einsatz zwischen dem Zentrum von Austin und Leander. Die Flotte wurde im Frühjahr 2008 ausgeliefert und 2015 um einen Zusatzauftrag über 4 weitere Fahrzeuge erweitert. Von der Denton County Transportation Authority (DCTA) erhielt Stadler den Auftrag zur Konstruktion und Fertigung von 11 Diesel-Gelenktriebzügen. Diese Niederflurzüge bedienen seit 2012 6 Stationen in der Region von Denton County, Texas. Im April 2014 bestellte der San Francisco Bay Area Rapid Transit District (BART) bei Stadler 8 Diesel-Gelenktriebzüge für die Verbindung zwischen der Endstation BART Pittsburgh/Bay Point und Antioch, die den Betrieb im Jahr 2017 aufnimmt.

## **Über Stadler**

*Stadler baut seit 75 Jahren Züge. Der Systemanbieter von Lösungen im Schienenfahrzeugbau hat seinen Hauptsitz im ostschweizerischen Bussnang. An mehreren Standorten in der Schweiz, in Deutschland, Spanien, Polen, Ungarn, Tschechien, Italien, Österreich, Niederlanden, Weissrussland, Algerien, UK und den USA arbeiten über 7000 Mitarbeitende. Stadler bietet eine umfassende Produktpalette im Bereich der Vollbahnen und des Stadtverkehrs an: Highspeed-Züge, Intercity-Züge, Regio- und S-Bahnen, U-Bahnen, Tram-Trains und Trams. Überdies stellt Stadler Streckenlokomotiven, Rangierlokomotiven und Reisezugwagen her. Darunter befindet sich auch Europas stärkste dieselelektrische Lokomotive. Stadler ist der weltweit führende Hersteller von Zahnradbahnfahrzeugen.*

*Stadler in weiteren Zahlen: Der Bestseller FLIRT (Flinker Leichter Intercity- und Regional-Triebzug) hat sich bereits über 1400-mal in insgesamt 17 Ländern verkauft. Auch der KISS (Komfortabler Innovativer Spurtstarker S-Bahn-Zug) ist sehr gefragt: Er wurde 258-mal in 9 Ländern verkauft. Europas stärkste dieselelektrische Lok, die EURO4000, wurde in 7 Ländern 140-mal verkauft. Stadler Service hält zudem in 16 Ländern Fahrzeugflotten mit über 680 Fahrzeugen mit einer jährlichen Laufleistung von über 120 Millionen Kilometern instand.*

Medienkontakt:

### **Stadler Rail Group**

Marina Winder  
Generalsekretärin, Leiterin Kommunikation & PR  
Mitglied der Konzernleitung  
Telefon: +41 71 626 31 57  
Mobile: +41 78 843 57 20

E-Mail: [marina.winder@stadlerrail.com](mailto:marina.winder@stadlerrail.com)  
[www.stadlerrail.com](http://www.stadlerrail.com)